



Portfoliodienstleistungen

Marktkommentar

Rezessionsängste dominieren globale Aktienmärkte

Marktrückblick

Die vergangene Woche war vor allem von mehreren durch die Wahlen zum EU-Parlament ausgelösten Nachbeben geprägt. In der Automobilbranche gab es derweil erste ernst zu nehmende Anzeichen für eine weitere Konsolidierung in Form einer Fusion von Fiat-Chrysler und Renault. Die Trump-Administration machte erneut mit dem Dauerbrenner Einfuhrzölle, dieses Mal auf den Nachbarstaat Mexiko bezogen, Schlagzeilen. China reagierte auf die zunehmende Eskalation seitens der USA seinerseits mit der Erhebung neuer Strafzölle auf amerikanische Produkte und einem Einfuhrstopp für amerikanische Sojabohnen.

In Deutschland wurden die Daten zur saisonbereinigten Arbeitslosigkeit im Mai veröffentlicht, welche mit 60.000 zusätzlichen Arbeitslosen über dem Vormonat lag und somit den ersten stärkeren Anstieg seit zwei Jahren verzeichneten musste. Außerdem bezifferte das statistische Bundesamt in einer vorläufigen Rechnung die Steigerung der Verbraucherpreise im Mai auf 1,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr. In den USA veröffentlichte das Conference Board erste Zahlen zum Konsumentenvertrauen, welches mit einem Anstieg von 4,9 Punkten gegenüber dem Vormonat weit über den Konsenserwartungen lag.

Der Preis für Öl der Sorte Brent verbilligte sich gegenüber der Vorwoche stark um 5,61 Prozent auf 64,49 US-Dollar je Barrel. Der US-Dollar wertete gegenüber dem Euro auf und verteuerte sich um 0,54 Prozent. Der Yen wertete um 1,26 Prozent gegenüber dem Euro auf.

An den globalen Aktienmärkten dominierten größtenteils Rezessionsängste. Europäische und amerikanische Titel verloren dabei im Durchschnitt mehr als japanische. In den USA verloren kleine Unternehmen in der Regel stärker an Wert als große Gesellschaften. Growth-Titel erwiesen sich als robuster als Value-Titel, das Gleiche war bei europäischen Titeln der Fall. Auf Sektor-ebene entwickelten sich in den USA Unternehmen aus den Bereichen Rohstoffe, IT und Konsumgüter am stabilsten, während Energietitel, Verbrauchsgüter und Finanzen die höchsten Verluste verkraften mussten. Anders als in den USA konnten in Europa Titel aus den Bereichen Kommunikation, Versorgung und Verbrauchsgüter am besten dem Abwärtsdruck widerstehen, während Unternehmen aus den Bereichen Gesundheitswesen, IT und Rohstoffe die höchsten Verluste verzeichneten.

Im europäischen Rentenmarkt entwickelten sich Staatsanleihen leicht positiv. Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating konnten sich ebenfalls positiv entwickeln. Während Anleihen aus dem Hochzinssegment Verluste einfuhren, konnten Anleihen aus Entwicklungsländern mit einer positiven Wertentwicklung überzeugen.

Marktentwicklung in Zahlen vom 27.5.2019 bis 31.5.2019

DAX	MSCI World	S&P 500	US-Dollar / Euro
-2,37	-1,76	-2,07	1,1168

Entwicklung der MoventumPlus Aktiv Portfolios

Moventum Portfolios Defensiv - Offensiv - Portfoliostrategien, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	Wochen- performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	-1,34	+12,39	+201,85	13,22
Dynamisches Portfolio	-0,93	+10,17	+169,60	10,24
Ausgewogenes Portfolio	-0,65	+7,88	+111,19	7,71
Ausgewogenes Portfolio Europa	-0,82	+7,34	+130,67	7,90
Defensives Portfolio	-0,30	+6,05	+79,47	4,67

Stand: 31.5.2019

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In diesem Marktumfeld mussten sämtliche Strategien eine negative Wertentwicklung inkaufnehmen. Gegenüber ihren jeweiligen Vergleichsindices schnitten die aktienlastigen Strategien tendenziell besser ab als die rentenlastigen Strategien. Auf der Rentenseite wirkte sich u.a. die relativ lange Durationspositionierung vorteilhaft aus, während das Exposure zu Hochzinsanleihen belastete. Auf der Aktienseite war die Übergewichtung der USA nachteilig, wobei die Fokussierung auf Wachstumsunternehmen von Vorteil war.

Private Wealth Portfolio – Ziel des Portfolios ist die Erwirtschaftung einer Rendite, welche sich mindestens in Höhe der Inflationsrate bewegt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahres- beginn	Volatili- tät seit Auflage
2012*				-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+1,49	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12
2016	-1,17	+0,41	+0,89	-0,06	+0,62	+0,19	+1,18	+0,12	+0,00	-0,37	-0,47	+0,61	+2,05
2017	-0,08	+1,45	+0,08	+0,49	+0,38	-0,45	+0,07	-0,01	+0,33	+0,79	-0,11	+0,21	+2,99
2018	+0,66	-1,14	-0,83	+0,40	+0,14	-0,61	+0,06	-0,17	-0,14	-1,60	-0,65	-2,02	-5,77
2019**	+2,64	+0,93	+1,21	+0,90	-0,95							+4,78	2,89***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilsvertrieb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 31.5.2019

*** Stand: 31/05/2019

Im Umfeld schwacher Aktienmärkte musste auch das PWM Portfolio einen leichten Wertrückgang von 18 Basispunkten verkraften. Negative Performancebeiträge kamen daher hauptsächlich aus den Aktienfondspositionen, wo der MS Global Brands (-2,06%) und der Comgest Growth Europe (-1,35%) die größten Verluste erlitten. Positiv entwickelten sich dagegen durchgehend die Rentenfonds, wobei der AXAWF Euro 10 + (+1,21%) den größten Wertzuwachs verzeichnete. Positiv entwickelten sich auch sämtliche L/S-Strategien. So erzielte der DNB Fund TMT Absolute Return einen Gewinn von 0,38%. Erheblich Verluste musste dagegen der Tresides Commodity One (-3,65%) verkraften.

Ihr Moventum Portfolio Management Team, Luxemburg, den 5.6.2019

- **Kontakt:**

Moventum Asset Management S.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200
contact@moventum-am.lu
www.moventum-am.lu

- **Bei Fragen zu den Moventum Portfoliodienstleistungen:**

Sascha Werner, CFA

Moventum Asset Management S.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@moventum-am.lu

- **Bei Fragen zum Vertrieb:**

Swen Köster
Senior Vice President, Head of Sales

Moventum S.C.A.

TaunusTurm, Taunustor 1
D-60310 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 50 50 604 160
Swen.Koester@moventum.lu

- **Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung:**

Tanja Gumbert
Manager, Sales Support and Administration

Moventum S.C.A.

TaunusTurm, Taunustor 1
D-60310 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 50 50 604 160
Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MoventumPlus Aktiv,

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Moventum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.